

Testarbeiten von Euro Manganese im Rahmen der Machbarkeitsstudie in Chvaletice liefern positive Ergebnisse

04.03.2020 | [GloboNewsWire Europe](#)

- Laufende Testarbeiten der Machbarkeitsstudie stützen wichtige PEA-Ergebnisse;
- 55 % der Kapazität der Demonstrationsanlage sind jetzt Kunden zugewiesen;
- Derzeit werden Gespräche mit anderen Parteien über die Zuteilung der restlichen Proben aus dem ersten Produktionsjahr der Anlage geführt, und
- Aufnahme als Mitglied der Europäischen Batterie-Allianz.

VANCOUVER, 04. März 2020 - [Euro Manganese Inc.](#) (TSX-V/ASX: EMN) (das „Unternehmen“ oder „EMN“) freut sich bekanntzugeben, dass die Testarbeiten im Rahmen seines Chvaletice Manganprojekts positiv verlaufen sind und ein erhöhtes Interesse an den Proben aus seiner Demonstrationsanlage besteht.

Testarbeiten im Rahmen der Machbarkeitsstudie stützen wichtige PEA-Ergebnisse

Seit Oktober 2019 werden Testarbeiten im Rahmen der Machbarkeitsstudie des Projekts in den Laboreinrichtungen der BGRIMM Technology Group durchgeführt, die mit der verfahrenstechnischen Leitung beauftragt wurde. Die Testarbeiten schreiten gut voran. Die Tests zur Bestätigung der Magnetabscheidung und der Tiefenreinigung sind nun im Wesentlichen abgeschlossen. Die Ergebnisse der Magnetabscheidungstests bestätigten die zuvor in der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (Preliminary Economic Assessment, „PEA“) veröffentlichten Ergebnisse¹ mit einer Rückgewinnung von ca. 85 % tMn (Gesamtmangan) und einem Konzentratgehalt von 15 % tMn sowie die Durchführbarkeit dieses wichtigen Schritts im vorgeschlagenen Prozessablaufschemata. Die Tiefenreinigungstests bestätigten ebenfalls frühere Testergebnisse. Verunreinigungen im Zielprodukt wurden erfolgreich entfernt. Das zentrale Ziel dieser Tests ist die Unterstützung und Optimierung der Fähigkeit des Projekts, hochreines elektrolytisches Manganmetall („HPEMM“) und Mangansulfat-Monohydrat („HPMSM“) zu erzeugen. Im Rahmen der Prüfung der Lieferkette der Projektreagenzien wurden Proben von verschiedenen europäischen Lieferanten bezogen, um die Eignung der Reagenzien zu überprüfen und sicherzustellen, dass die strengen Produktqualitätsziele des Unternehmens erfüllt werden. Zudem sollte dadurch die Dosierung optimiert werden, um die Betriebskosten zu senken.

Zuteilung der Kapazität der Chvaletice-Demonstrationsanlage an potenzielle Kunden erreicht 55 %

Wie am 3. Februar 2020 berichtet, verzeichnete das Unternehmen ein erhebliches Interesse potenzieller Kunden am Bezug hochreiner Manganprodukte aus der Demonstrationsanlage des Chvaletice Manganprojekts für Tests und die Qualifizierung der Lieferkette.

Das Unternehmen unterzeichnete vor Kurzem eine weitere Absichtserklärung mit einem globalen Unternehmen aus dem Chemikalien- und Spezialmaterialienssektor zur Prüfung und Qualifizierung hochreiner Manganprodukte aus seiner Demonstrationsanlage des Chvaletice Manganprojekts. Es sollen Vorläuferwerkstoffe für die Herstellung von Permanentmagneten aus Ferrit produziert werden.

Demzufolge konnten bisher ca. 55 % der für das erste Betriebsjahr geplanten Produktion der Demonstrationsanlage an fünf potenzielle Kunden für Tests und die Qualifizierung der Lieferkette vergeben werden. In der Demonstrationsanlage werden HPEMM und HPMSM produziert. Zu den unterstützenden Parteien und ihren Märkten zählen: Ein weltweit führender Akteur in der Lieferkette für Lithium-Ionen-Batterien, der die Produkte in NMC-Kathoden verwenden wird; ein Unternehmen, das auf die Herstellung von Lithium-Ionen-Batterien im großen Maßstab spezialisiert ist und die Produkte ebenfalls in NMC-Kathoden verwenden wird; zwei globale Unternehmen aus dem Chemikalien- und Spezialmaterialienssektor und ein großer Stahlproduzent, der die Produkte in Spezialstählen einsetzen wird. Nach erfolgreichem Abschluss der Tests und Evaluierungen durch diese und andere Parteien sowie vorbehaltlich einer Produktionsentscheidung auf der Grundlage der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie geht das Unternehmen davon aus, dass es mit einigen oder allen Parteien Verhandlungen über Abnahmeverträge aufnehmen wird, um die Finanzierung des Neubaus zu unterstützen.

Gespräche und Verhandlungen laufen mit mehreren Parteien in Europa, Asien und Nordamerika. EMN erwartet, dass es den Rest der Produktion des ersten Betriebsjahres der Demonstrationsanlage in naher Zukunft zuteilen kann.

Aufnahme von EMN in die Europäische Batterie-Allianz

Die hundertprozentige tschechische Tochtergesellschaft des Unternehmens, Mangan Chvaletice s.r.o., wurde in die Europäische Batterie-Allianz („EBA“) als Mitglied aufgenommen. Diese Organisation möchte durch die Schaffung einer wettbewerbsfähigen und nachhaltigen Wertschöpfungskette der Batteriezellenherstellung in Europa sicherstellen, dass alle Europäer von einem sichereren Straßenverkehr, saubereren Fahrzeugen und nachhaltigeren technologischen Lösungen profitieren.

Die Europäische Batterie-Allianz ist eine einzigartige Plattform für wichtige Beteiligte in der gesamten europäischen Wertschöpfungskette für Batterien. Das Netzwerk umfasst die Europäische Kommission, die EU-Mitgliedsstaaten, die Europäische Investitionsbank und mehr als 400 Akteure aus Industrie, Innovation und Wissenschaft. Ziel ist es, eine starke gesamteuropäische Batterieindustrie aufzubauen, die Europa hilft, einen wachstumsstarken Markt, dessen Wert sich ab 2025 auf 250 Milliarden Euro pro Jahr belaufen könnte, zu erschließen. Weitere Informationen zur Europäischen Batterie-Allianz finden Sie unter www.eba250.com.

Die EBA-Mitgliedschaft bietet EMN die Möglichkeit, mit Europas führenden Unternehmen aus der Elektrofahrzeug- und Lithium-Ionen-Batteriebranche sowie mit Regierungs- und Wissenschaftsvertretern an einem Tisch zu sitzen und einen Beitrag zum Aufbau einer nachhaltigen europäischen Lithium-Ionen-Batterie-Lieferkette zu leisten.

Über Euro Manganese:

Euro Manganese Inc. ist ein kanadisches Mineralrohstoffunternehmen, dessen Hauptaugenmerk der Entwicklung des Chvaletice Manganprojekts in der Tschechischen Republik gilt, an dem es zu 100 % beteiligt ist. Im Rahmen des Projekts werden historische Abraumhalden, die die größte Manganlagerstätte in Europa enthalten, wiederaufbereitet. Europa ist ein aufstrebendes wichtiges Zentrum für die Herstellung von Elektrofahrzeugen. EMN hat sich zum Ziel gesetzt, der bevorzugte europäische Anbieter von ultrahochreinen Manganprodukten für die Lithium-Ionen-Batterie-Industrie sowie Sekundärmärkte zu werden, zu denen Hersteller von Spezialstahl, High-Tech-Chemikalien und Aluminiumlegierungen gehören.

Kontakt:

[Euro Manganese Inc.](http://www.euro-manganese.com)

Marco A. Romero, President & CEO
+1 (604)-681-1010 Durchwahl 101
Fausto Taddei, Vice President
Corporate Development & Corporate Secretary
+1 (604)-681-1010 Durchwahl 105
E-Mail: info@mn25.ca
Website: www.mn25.ca

Anschrift des Unternehmens:
1500 – 1040 West Georgia Street
Vancouver, British Columbia, Kanada, V6E 4H8

Erklärung zu den sachkundigen Personen und qualifizierten Sachverständigen: Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung in Bezug auf die Machbarkeitsstudie des Chvaletice Manganprojekts basieren auf Informationen, die von Dr. Jianhui (John) Huang, Ph.D., P. Eng., Senior Metallurgical Engineer bei Tetra Tech Canada Inc und Mitglied von Engineers and Geoscientists of British Columbia, geprüft wurden. Dr. Huang ist ein Berater des Unternehmens. Er verfügt über ausreichende Erfahrungen in dem Tätigkeitsbereich und gilt als sachkundige Person im Sinne der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resource and Ore Reserves sowie als qualifizierte Person im Sinne von National Instrument 43-101, den kanadischen Standards of Disclosure for Mineral Projects. Dr. Huang erklärt sich damit einverstanden, dass die in dieser Pressemitteilung auf der Grundlage seiner Informationen gemachten Aussagen in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, enthalten sind.

Darüber hinaus werden technische Informationen über das Chvaletice Manganprojekt von Frau Andrea

Zaradic, P. Eng., Senior Project Director bei EMN, sowie von einer gemäß NI 43-101 qualifizierten Person überprüft. Frau Zaradic hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, für die sie verantwortlich ist, überprüft und erklärt sich damit einverstanden, dass die in dieser Pressemitteilung auf der Grundlage der Informationen gemachten Aussagen in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, enthalten sind.

Die technischen Berichte hinsichtlich der PEA können auf der Website des Unternehmens unter www.mn25.com und auf der Market Announcement Platform von ASX eingesehen werden. Das Unternehmen bestätigt, dass ihm keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die die in der ursprünglichen Marktankündigung vom 30. Januar 2019 enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen, und dass alle wesentlichen Annahmen in der Marktankündigung weiterhin gelten und sich nicht wesentlich geändert haben.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen „zukunftsgerichtete Aussagen“ oder „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar. Solche Aussagen und Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder die tatsächliche Performance des Unternehmens, seiner Projekte oder die tatsächlichen Branchenergebnisse wesentlich von den künftigen Ergebnissen, Leistungen oder der künftigen Performance abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Solche Aussagen lassen sich durch die Verwendung von Wörtern wie z.B. „kann“, „würde“, „könnte“, „wird“, „beabsichtigt“, „erwartet“, „glaubt“, „plant“, „antizipiert“, „schätzt“, „geplant“, „prognostiziert“, „vorhersagt“ und andere ähnliche Begriffe identifizieren oder erklären, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, auftreten oder erreicht werden „können“, „könnten“, „würden“ oder „werden“.

Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen ohne Einschränkung auch Aussagen über die Absichten des Unternehmens hinsichtlich des Manganprojekts Chvalatice in der Tschechischen Republik, einschließlich – ohne darauf beschränkt zu sein – der fortgesetzten Evaluierung und Entwicklung des Projekts, dem Bau der Demonstrationsanlage, der Produktion und Lieferung von hochreinen Manganprodukten und dem erfolgreichen Abschluss von Abnahmevereinbarungen mit potenziellen Kunden.

Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf zukunftsorientierte Informationen oder Aussagen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen bergen erhebliche Risiken und Unsicherheiten, sollten nicht als Garantien für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse gelesen werden und sind nicht unbedingt genaue Indikatoren dafür, ob solche Ergebnisse erzielt werden oder nicht. Eine Reihe von Faktoren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die unter „Risks Notice“ und an anderer Stelle in der MD&A des Unternehmens beschriebenen Faktoren, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen dargestellten Ergebnissen abweichen, regulatorische Genehmigungen nicht rechtzeitig erhalten werden, die Möglichkeit für unbekannte oder unerwartete Ereignisse besteht, die zur Nichterfüllung von Vertragsbedingungen führen können, unerwartete Änderungen von Gesetzen, Regeln oder Vorschriften vorgenommen werden oder deren Durchsetzung durch die zuständigen Behörden herbeigeführt wird, vereinbarte Leistungen durch die Vertragsparteien des Unternehmens nicht erfüllt werden, soziale oder Arbeitsunruhen auftreten, sich Rohstoffpreise ändern und dass Explorationsprogramme oder Studien darin versagen, erwartete Ergebnisse oder solche Ergebnisse zu liefern, die eine Fortsetzung der Erforschung, der Studien, der Entwicklung oder des Betriebs rechtfertigen und unterstützen würden.

Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf dem beruhen, was das Unternehmen für vernünftige Annahmen hält, kann das Unternehmen den Investoren nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung und werden durch diese Warnhinweise ausdrücklich in ihrer Gesamtheit eingeschränkt. Vorbehaltlich der geltenden Wertpapiergesetze übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung eintreten.

Die tatsächlichen Ergebnisse der Gesellschaft können aufgrund der Faktoren, die im Abschnitt „Risks Notice“ und an anderer Stelle in den MD&A des Unternehmens für das am 30. September 2019 endende Geschäftsjahr sowie im Annual Information Form für dieses Jahr beschrieben werden, erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ergebnissen abweichen.

Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) oder die ASX übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

1 Die Ergebnisse der PEA wurden am 30. Januar 2019 in einer Pressemitteilung mit dem Titel „Euro

Manganese gibt PEA-Ergebnisse für das Chvaletice Manganprojekt mit einem Nettogegenwartswert nach Steuern von 593 Millionen USD bekannt“ veröffentlicht. Der NI 43-101 Technical Report mit dem Datum des Inkrafttretens zum 29. Januar 2019 und dem Titel „Technical Report and Preliminary Economic Assessment for the Chvaletice Manganese Project Chvaletice, Czech Republic,“ von Tetra Tech Canada Inc. wurde am 15. März 2019 bei SEDAR eingereicht. Der JORC Code Report mit dem Datum des Inkrafttretens zum 29. Januar 2019 und dem Titel „Public Report and Preliminary Economic Assessment of the Chvaletice Manganese Project, Chvaletice, Czech Republic“ von Tetra Tech Canada Inc. wurde am 26. März 2019 bei der ASX eingereicht.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/72080--Testarbeiten-von-Euro-Manganese-im-Rahmen-der-Machbarkeitsstudie-in-Chvaletice-liefern-positive-Ergebnisse.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).